



Uwe Schenke

2 Ku: 01
02
03

Herrn Oberbürgermeister
Matthias Doht

02.03.2007

Bearbeitung: 20
Termin: 18.03.2007

Anfrage - Reg.-No. 2191/2007

Die CDU-Landesregierung hat auf eine Anfrage der Fraktion „Die Linke“ bestätigt, dass der Trink- und Abwasserzweckverband Eisenach-Erbstromtal, dessen Vorsitzender der CDU-Landtagsabgeordnete Chr. Köckert ist, rechtswidrig handelt, wenn er im Zusammenhang mit der Stundung von Abwasserbeiträgen die Erhebung von Stundungszinsen androht.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Oberbürgermeister:

1. Welche Erkenntnisse hat der Oberbürgermeister zu diesem Sachverhalt?
2. Wurden die Zinsandrohungen mittlerweile gegenüber den Bürger/innen dieser Stadt eingestellt?
3. Wurde durch den Trink- und Abwasserzweckverband Eisenach-Erbstromtal Zinsandrohungen gegenüber Eisenacher Bürger/innen umgesetzt?

Schenke
Stadtrat